

Bad Kreuznach, 30. Oktober 2019

Weltspartag am 30.10.2019: Und Sparen lohnt sich doch!

In den letzten Jahrzehnten hat sich die Bedeutung des erstmals 1924 begangenen Weltspartags erheblich gewandelt. War er ursprünglich der Förderung des Spargedankens gewidmet, so steht heute vielmehr der pädagogische Aspekt im Mittelpunkt. „Der Weltspartag macht bewusst, wie wichtig das Sparen für die finanzielle Vorsorge und den geplanten Vermögensaufbau ist. Denn das Sparen hilft nicht nur, Wünsche Realität werden zu lassen. Richtiges und regelmäßiges Anlegen hilft nach wie vor dabei, in Zeiten dauerhaft niedriger Zinsen die Entwertung des eigenen Vermögens zu verhindern“, sagt Andreas Peters, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Rhein-Nahe.

Die aktuellen Entscheidungen der Europäischen Zentralbank lassen erkennen, dass die Leitzinsen noch lange auf dem aktuell sehr niedrigen Niveau bleiben werden. Der Druck auf die Anleger, die vorsorgen und sparen möchten, nimmt immer mehr zu! Michael Ginz, Vertriebsdirektor Wertpapiere & Portfoliomanagement der Sparkasse Rhein-Nahe dazu: „Für viele Menschen stellt sich die Frage, mit welcher Strategie und welchen Geldanlagen es gelingen kann, die Kaufkraft des angesparten Vermögens zu erhalten. Deshalb ist es unser Anspruch und Auftrag zugleich, gemeinsam mit unseren Kunden die passende Strategie für einen strukturierten Vermögensaufbau, eine sinnvolle Streuung des Vermögens und eine gezielte Altersvorsorge zu erarbeiten. Und schnell sein lohnt sich: Zum Weltspartag haben wir ein attraktives Aktions-Produkt im Angebot!“

Die jungen Sparer in unserer Region schauen natürlich nicht auf die Finanzpolitik in Europa und der Welt. Tom Scheuba, Bereichsleiter Vertriebsmanagement, unterstreicht die Wichtigkeit des Spargedankens: „Die Kinder kommen wie in jedem Jahr zum Weltspartag mit ihrem Taschengeld in die Filialen, um ihrem Sparwunsch wieder ein Stückchen näher zu kommen. Schon den Kindern wollen wir zeigen: mit Eigeninitiative kannst du im Leben mehr erreichen. Und das belohnen wir sehr gerne mit tollen Geschenken und mit den beliebten Puppentheater-Aufführungen in unseren großen Beratungs-Centern.“

Nachhaltige Vermögensanlagen, digitales Sparkassenbuch und Multibanking

Die Sparkasse Rhein-Nahe ist sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Das Thema Nachhaltigkeit bildet seit vielen Jahren einen integralen Bestandteil der Unternehmenskultur und Geschäftspolitik. So hilft beispielsweise die Optimierung der Gebäudetechnik und der IT-Hardware dabei, den Energieverbrauch zu verringern. Durch die Nutzung moderner Kommunikation konnte zudem die Anzahl der Fahrten reduziert werden. Auch bei den Anlagen ist der Trend Nachhaltigkeit deutlich zu spüren, der Bedarf an nachhaltigen Anlagelösungen steigt. Seit 2011 hat sich das Anlagevolumen in Deutschland von 21,6 Mrd. Euro auf 92,1 Mrd. Euro im Jahr 2017 mehr als vervierfacht. Dennoch machten nachhaltige Anlagen am gesamten Investmentmarkt in Deutschland gerade einmal 3,00% aus. Für nachhaltige Investments besteht also reichlich Potenzial, gerade auch mit Blick auf das veränderte Verhalten der Anleger. Die Sparkasse Rhein-Nahe bietet in den unterschiedlichen Anlageklassen hierfür passende Anlagemöglichkeiten.

Im digitalen Zeitalter wird es dem Kunden darüber hinaus mit verschiedenen Online-Services, der Sparkassen-App und systemgestützten Beratungslösungen einfach gemacht, seine Bankgeschäfte ortsunabhängig zu erledigen. Auch der Trend der letzten Jahre beweist, dass Kunden immer mehr ihre Bankgeschäfte von zu Hause aus oder unterwegs tätigen wollen, egal ob telefonisch oder mit PC, Laptop, Tablet oder Smartphone. Seit dem 22. Oktober funktioniert dies im Online-Banking der Internetfiliale der Sparkasse Rhein-Nahe sogar bankenübergreifend. Mit der sogenannten Multibanking-Funktion ist es möglich, über das Online-Banking der Sparkasse Rhein-Nahe Überweisungen auch bei Fremdbanken einzureichen. Hierbei sind jegliche Formen von Einzel-, Sammel- oder Termin-

Überweisungen, aber auch das Einrichten von Daueraufträgen möglich. Gleichzeitig gewinnt der Kunde einen kompletten Überblick über seine Konten, paydirekt und sogar paypal, ohne sich bei dem jeweiligen Online-Banking des kontoführenden Instituts oder bei dem entsprechenden Zahlungsdienst anmelden zu müssen. „Das möchten wir vom ersten Moment an unterstützen und es unseren Kunden von ihrer Heimatsparkasse aus so einfach und zeiteffizient wie möglich machen“, sagt Andreas Peters. „Bei dem vielseitigen, medialen Angebot beraten wir deswegen unsere Kunden ob vor Ort, telefonisch oder auch online.“ Bis Ende des Jahres wird das Einrichten der Online-Services, des sogenannten „Digitalen Sparkassenbuchs“ belohnt. Führt ein Kunde das Girokonto bei der Sparkasse Rhein-Nahe online mit der Sparkassen-App, pushTAN, paydirekt und der Multibanking Funktion und nutzt gleichzeitig auch die elektronischen Kontoauszüge für sein Girokonto und Kreditkarte, erhält er bis zu 30 Euro.



Sorgen für Freude bei den jungen Sparern, v. l.: Michael Ginz, Andreas Peters, Markus Dörner, Leiter des Museums für Puppentheaterkultur und Sven Hoffmann